

GUTE BETREUUNG IM ALTER – AUCH EINE FRAGE DER VERSORGUNGSORGANISATION – ONLINE IMPULSNACHMITTAG

Was ist unter guter Betreuung zu verstehen?

Die wichtigsten Ergebnisse der Studie «Gute Betreuung im Alter».

Prof. Dr. Carlo Knöpfel
via Zoom, 5. Mai 2021



Übersicht

- **Warum müssen wir über gute Betreuung im Alter in der Schweiz reden?**
- **Was ist gute Betreuung im Alter?**
- **Wie kann gute Betreuung im Alter für alle organisiert werden?**

Warum müssen wir über gute Betreuung im Alter in der Schweiz reden?

Weil der gesellschaftliche Wandel dies erfordert!

Demographischer Wandel

- Immer mehr Menschen werden immer älter (doppelte Alterung).
- Die Zahl der Hochbetagten steigt deutlich an.
- Der Fragilisierungsprozess im «vierten» Alter wird länger (Betreuungsbedürftigkeit kommt vor Pflegebedürftigkeit).
- Eine wachsende Zahl von Rentnerpaaren sind kinderlos.

Bevölkerungsentwicklung 2018 – 2050 (Referenzszenario, in Mio.)

	2018	2050	Zunahme absolut	Zunahme relativ
Ganze Bevölkerung	8544.5	10440.6	1896.1	22%
0-19	1709.5	2015.7	306.2	18%
20-64	5257.8	5752.3	494.5	9%
65 und älter	1577.3	2672.6	1095.3	69%

Sozialer Wandel

- Familien werden kleiner.
- Die räumliche Distanz zwischen den Generationen wird grösser.
- Die Erwerbsbeteiligung der Frauen steigt weiter an.
- Individualisierung, Autonomie und Unabhängigkeit prägen die Generationenbeziehungen.
- Die soziale Ungleichheit im Alter wird grösser.

Politischer Wandel

- Standortpolitik ist Steuerpolitik ist Sozialpolitik: Sozialleistungen unter Druck (EL, IPV, Sozialhilfe)
- Betreuung im Alter (noch) nicht auf dem politischen Radar
- «ambulant vor stationär»: die neue Pflicht, daheim zu bleiben

Feststellung 1

- **Der gesellschaftliche Wandel führt zu einem wachsenden, aber zunehmend ungedeckten Bedarf an Betreuung im Alter.**
 - Die Zahl älterer Menschen, die sehr lange daheim bleiben, wird deutlich ansteigen.
 - Die unbezahlte Care-Arbeit durch die Familienangehörigen wird eher zurückgehen.
 - Es droht eine Unterversorgung bei der Betreuung, insbesondere bei vulnerablen älteren Menschen.

Was ist gute Betreuung im Alter?

Sich Zeit nehmen!

Definition Betreuung im Alter

«Betreuung unterstützt ältere Menschen, wenn sie ihre Bedürfnisse im Alltag aufgrund ihrer Lebenssituation und physischer, psychischer und/oder kognitiver Beeinträchtigung nicht mehr gemäss ihren Vorstellungen selbständig erfüllen können.»

Quelle: Knöpfel et al. (2020): Wegweiser für gute Betreuung im Alter

Drei Formen der Unterstützung im Alter



Beispiel

Hilfe

Betreuung

Pflege



<https://bit.ly/3bPRO9G>



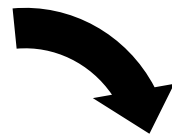
<https://bit.ly/2Qd8SWT>



<https://bit.ly/3qMaSC4>

Beziehungs-, Handlungs- und Aktivitätsebene der Betreuung

Sorgende
Beziehungsarbeit



Konkrete
Aktivität



Personenzentrierte
Handlungsorientierung



<https://bit.ly/3bPRQ9G>

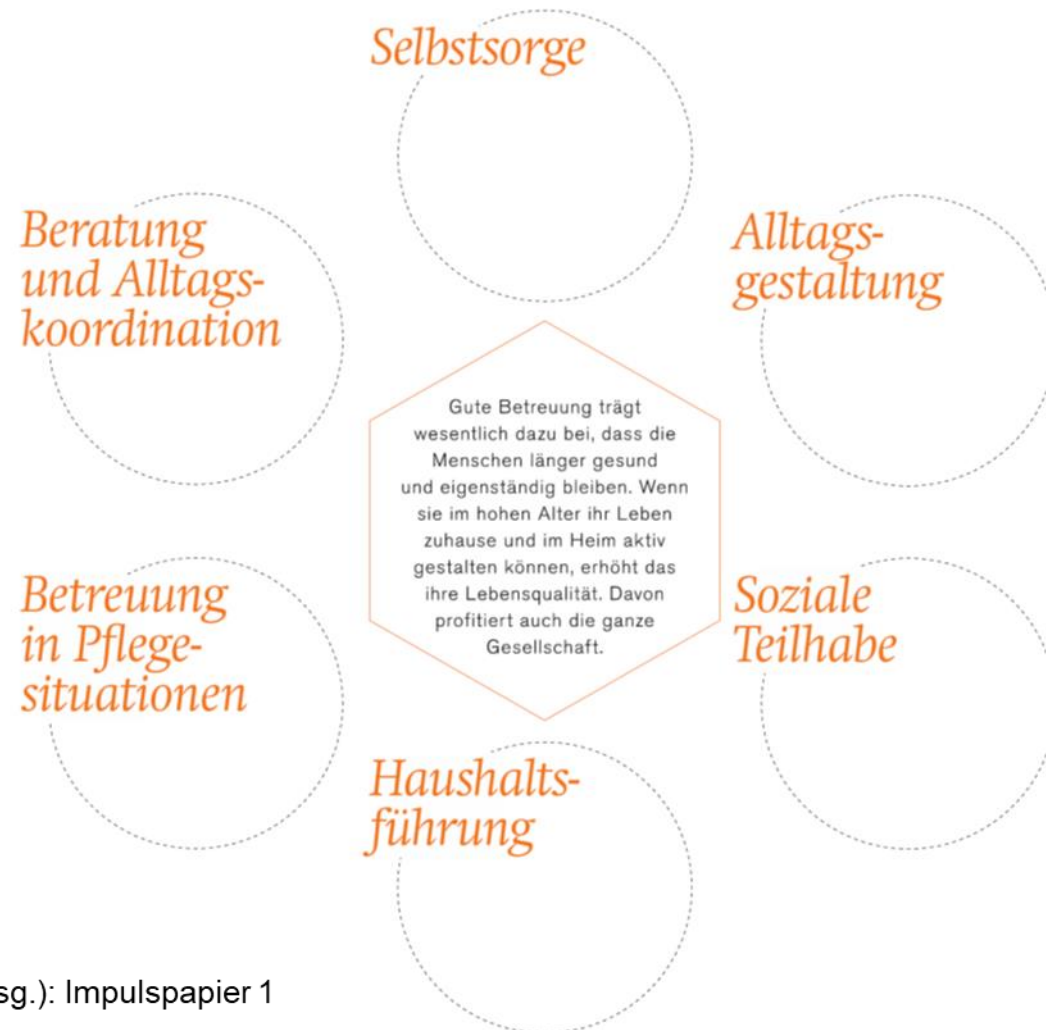


<https://bit.ly/2Qd8SWT>



<https://bit.ly/3qMaSC4>

Die sechs Handlungsfelder auf einen Blick



Quelle: Paul Schiller Stiftung (Hrsg.): Impulspapier 1

Beispiel: «Betreuungsleistungen im Handlungsfeld «Alltagsgestaltung» (Ausschnitt)

- Aktivitäten ausgehend von den individuellen Interessen gestalten, damit den Alltag strukturieren und zugleich auf spontane Bedürfnisse und Gelegenheiten eingehen
- Möglichkeiten schaffen, sich in alltäglichen Tätigkeiten nützlich zu machen, Anstösse für Freude, Abwechslung und Anregung einbringen
- Geselligkeit und musische, kreative und alltagsbezogene Aktivitäten fördern
- Möglichkeiten schaffen, neue Erfahrungen zu machen, im Kontakt mit anderen Menschen zu sein, die Natur und Umwelt zu erleben
- Das Bewusstsein für eigene Stärken und Ressourcen fördern

Präventiver Nutzen: Gute Betreuung kann negativen Entwicklungen entgegenwirken:

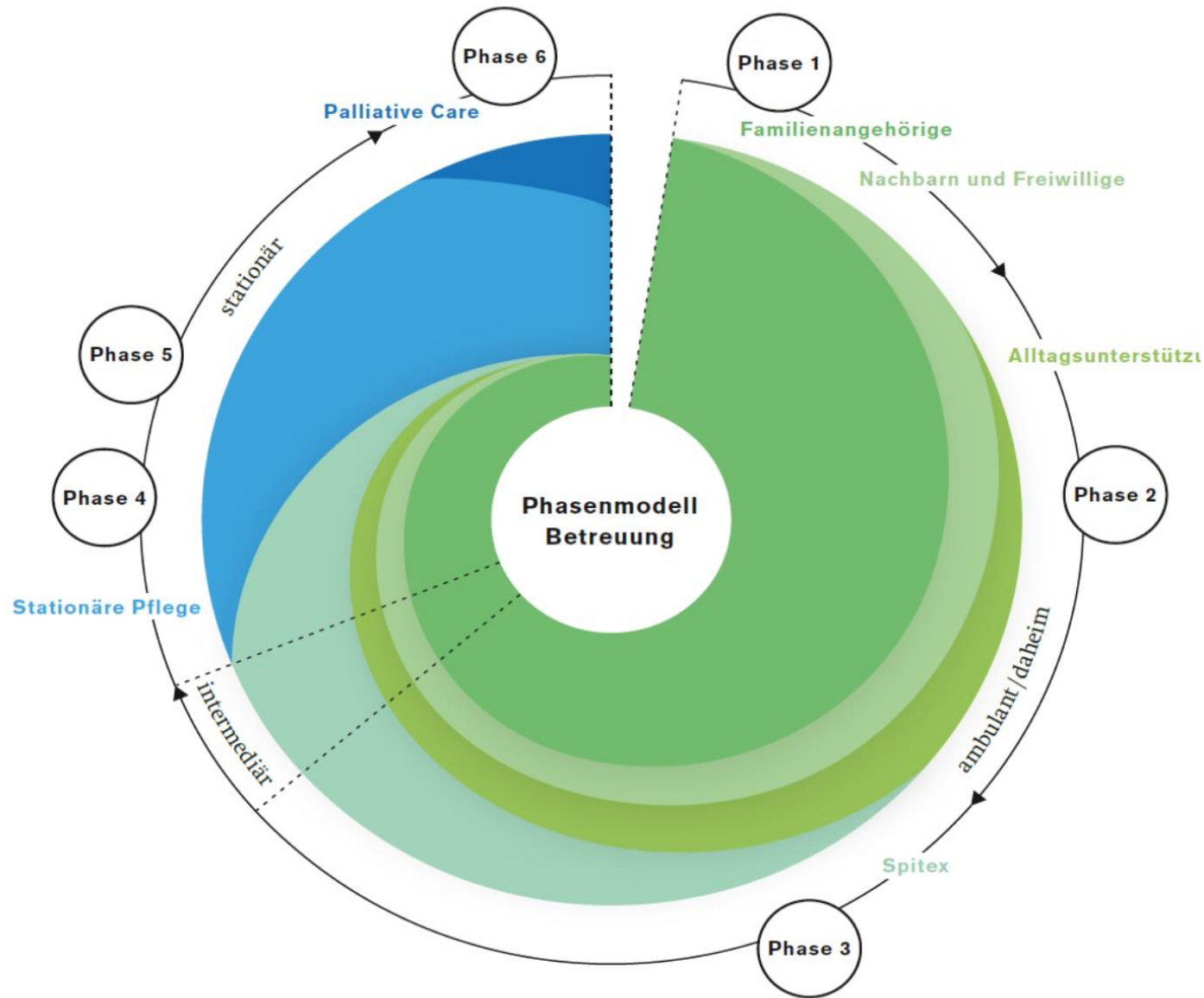
- Abnahme der Lernfähigkeit
- Zunehmendes Gefühl von Nutz- und Sinnlosigkeit
- Verschlechterung der physischen und psychischen Gesundheit

Feststellung 2

- **Betreuung ist als eigenständige Form der Unterstützung älterer Menschen zu verstehen und zu gestalten.**
 - Betreuungsaufgaben verfolgen drei übergeordnete Ziele:
Selbstbestimmung im Alltag, psychosoziales Wohlbefinden und innere Sicherheit.
 - Betreuung umfasst eine sorgende Beziehungsarbeit, eine personenzentrierte, unterstützende und fördernde Handlungsorientierung sowie konkrete Aktivitäten, die diesen Vorgaben gerecht werden.
 - Betreuung ist vielfältig und lässt sich nicht abschliessend auflisten.

Wie kann gute Betreuung im Alter für alle organisiert werden?

Als service public!



Betreuung im Alter als *service public* im Sozial- und Gesundheitswesen

- Familiäre, informelle und formelle Betreuung muss organisiert und aufeinander abgestimmt werden.
- Der sich wandelnde Betreuungsmix im Fragilisierungsprozess kann gestaltet werden (fluid care).
- Zugangsbedingungen und Qualitätsstandards für formelle Betreuung sind festzulegen.
- Die Kosten und deren Finanzierung sind für die formelle Betreuung zu regeln.

Betreuung im Alter als sozialrechtlicher blinder Fleck

- Die Betreuung liegt primär in der Verantwortung der älteren Person selbst.
- Unterstützungsbedürftigkeit im Alter wird vornehmlich als gesundheitspolitisches Problem gefasst.
- Fehlende Regelung auf Bundesebene sorgt für grosse kantonale Unterschiede bezüglich dem frei verfügbaren Einkommen von betreuungsbedürftigen älteren Menschen.

Feststellung 3

- **Die fehlende sozialrechtliche Anerkennung der Betreuung als wichtige Unterstützung, verstärkt die soziale Ungleichheit im Ruhestand.**
 - Anrecht auf Betreuung ist gesetzlich zu regeln.
 - Die Finanzierung der Betreuung kann einkommens- und vermögensabhängig gestaltet werden.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Literaturverzeichnis:

Knöpfel, Carlo/Pardini, Riccardo (2020). Gute Betreuung im Alter – eine Orientierungshilfe. In: Soziale Sicherheit CHSS. (4). S. 22–26.

Knöpfel, Carlo/Pardini, Riccardo/Heinzmann, Claudia (2020). Wegweiser für gute Betreuung. Begriffsklärung und Leitlinien. Zürich: Age-Stiftung, Beisheim Stiftung, MBF Foundation, Migros-Kulturprozent, Paul Schiller Stiftung, Walder Stiftung.

Paul Schiller Stiftung (Hrsg.) (2021): Impulse für eine gute Betreuung im Alter. Handlungsfelder der guten Betreuung im Alter: Betreuungsleistungen und Präventionswirkung. Impulspapier Nr. 1 – April 2021. Greifbar auf www.gutaltern.ch